

Der Rats-Ticker!

Mit dem Rats-Ticker gibt die Gemeindeverwaltung ungeachtet ausführlicherer Berichterstattungen zu Einzelthemen eine kurze Zusammenfassung über die in der zurückliegenden Gemeinderatssitzung behandelten Punkte.

Gegenstand dieses Tickers ist die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom Dienstag, 11.12.2018.

Die Sitzung wurde von 9 Personen und einem Pressevertreter im Zuhörerraum mitverfolgt.

Folgende Punkte kamen unter anderem zur Sprache:

Bürgerfragestunde

Es gingen keine Anfragen ein.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Burkard gab bekannt, dass der Gemeinderat am 16.11.2018 einstimmig die Vergabe des Ausbildungsplatzes zum Verwaltungsfachangestellten mit Ausbildungsbeginn 01.09.2019 an Herrn Benedikt Köhler beschlossen hat.

Am 13.11.2019 fielen die nachfolgenden Entscheidungen:

Der Gemeinderat bestätigte den Beschluss vom 23.09.2018, im Rahmen der Einrichtung einer Schulmensa an der Erich Kästner Schule, einen Speisesaal neu zu bauen.

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss zum Erwerb des Vereinsheims des Tennisclubs Blau-Weiß Kronau zur Realisierung einer kommunalen Grillhütte. Der technische Ausschuss wurde mit der Prüfung und Entscheidung von Detailfragen im Rahmen eines Ortstermins beauftragt.

Der Gemeinderat beschloss von der Festsetzung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet „Forstgarten“ abzusehen.

Der Gemeinderat entschied, kein Bebauungsplanänderungsverfahren zur Erhöhung der zulässigen Anzahl der Wohneinheiten im Baugebiet West durchzuführen.

Einbringung des Haushalts 2019

Bürgermeister Burkard verlas seine Haushaltsrede und brachte damit die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan und den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Jahr 2019 ein. Begleitend wurden den Gemeinderäten Ausfertigungen des Haushaltsplanentwurfs übergeben.

Die Planwerke werden am 15.01.2019 im Verwaltungsausschuss vorberaten, um in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.01.2019 zur Beschlussfassung zu kommen.

Änderung der Wasserversorgungssatzung, Festsetzung der Verbrauchsgebühren

Aufgrund gestiegener Kosten im Eigenbetrieb Wasserversorgung sah sich die Verwaltung gezwungen dem Gemeinderat eine Erhöhung der Wasserverbrauchsgebühren von 1,20 Euro auf 1,45 Euro je Kubikmeter Frischwasserbezug mit Wirkung vom 01.01.2019 vorzuschlagen.

Mit 11 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme beschloss der Gemeinderat die hierzu erforderliche Änderung der Wasserversorgungssatzung. Ein Kubikmeter Wasser kostet somit ab dem 01.01.2019 1,45 Euro.

Ausschussbesetzung

Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Karl Vetter und dem Nachrücken von Gemeinderat Rüdiger Hillenbrand waren einige Untergremien des Gemeinderats per Beschluss umzubilden.

Gemeinderat Rüdiger Hillenbrand übernahm 1:1 die Positionen, die zuvor Gemeinderat Karl Vetter in den jeweiligen Gremien innehatte. Somit ist Rüdiger Hillenbrand nun stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss, im Technischen Ausschuss, sowie im Sozialausschuss. Daneben vertritt er die Gemeinde im Beirat Jugendzentrum sowie im Kindergarten-Kuratorium.

Die komplette Besetzung aller Gremien kann der Gemeindehomepage entnommen werden.

Sicherstellung des Status auslaufende Werkrealschule für die Erich Kästner Schule

Bekanntlich verfehlte die Erich Kästner Schule für das laufende und das vorangegangene Schuljahr die erforderliche Mindestanmeldezahl von 16 Schülerinnen oder Schülern und durfte keine neue 5. Klasse bilden.. Damit die derzeit noch in Kronau befindlichen Werkrealschüler der Klassen 7 bis 10 noch hier ihren Abschluss machen können und der Werkrealschulstatus nicht schon zum Ende des laufenden Schuljahres aberkannt wird, ist eine entsprechende Antragsstellung erforderlich.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Antragstellung auf Zuerkennung des Status „Auslaufende Werkrealschule“ für die Erich Kästner Schule beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe vorzunehmen und beauftragte die Verwaltung mit den hierzu erforderlichen Schritten.

Informationen über den Stand laufender Projekte

Bürgermeister Burkard informierte, dass die Baugenehmigung für den Kindergartenneubau in der Stefaniestraße vorliegt.

Was die Schaffung neuer Gewerbeflächen im A 5 Quartier angeht, wurde der Bebauungsplan am 16.11.2018 rechtskräftig, die Änderung des Flächennutzungsplans am 27.11.2018 wurde vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Schönborn–Kronau beschlossen. Der Umlegungsausschuss hat den Umlegungsplan am 20.11.2018 beschlossen. Aktuell erhalten alle Umlegungsbeteiligten Auszüge aus dem Umlegungsplan.

Am 27.10.2018 hat der Gemeinderat in einer Klausurtagung ein Konzept zur Wohnraumbeschaffung beschlossen.

Abgeschlossen ist zwischenzeitlich die energetische Sanierung des Feuerwehrhauses, für die anstehende Erweiterung sind die Ausschreibungen und der Bauantrag in Vorbereitung.

Die Antragsstellung für das Sanierungsverfahren Mitte-Ost ist erfolgt.

Im Programm Flächen gewinnen durch Innenentwicklung (Fdl) läuft derzeit die Auswertung der Rückläufe der Befragung.

Die Mitarbeiterschulung zur Einführung eines Ratsinformationssystems ist erfolgt, in einem ersten Probelauf im Januar soll die Software getestet werden.

Im Haushaltsplanentwurf 2019 wurde die Straßenverbreiterung im Vereinsgelände Mühlhaag neu veranschlagt.

Erledigt werden konnte das Projekt Lärmaktionsplan mit dessen Beschlussfassung im Oktober 2019.

Zur Realisierung des lokalen Rad- und Fußwegs Laurentiusweg befindet sich die Planungsphase im Endstadium. Danach erfolgt die Ausarbeitung und Beauftragung der Beschilderung ebenso wie die forstrechtliche Genehmigung beantragt wurde. Zur Erstellung von Fahrrad und Verkehrskonzeptionen sucht die Verwaltung derzeit geeignete Fachbüros zur Beauftragung.

Informationen in öffentlichen Angelegenheiten (Auszug)

Personalsituation Kindergarten-Krippe

Die Verwaltung informierte die derzeitig sehr angespannte Personalsituation im Haus der Kinder Johannes Bosco. Durch den unverschuldeten kurzfristigen Verlust von einigen Fachkräften ist man leider gezwungen Betreuungsangebote ab dem 01.01.2019 einzustellen. So kann bis auf weiteres keine Ganztagesbetreuung mehr im Haus der Kinder Johannes Bosco angeboten werden. Die 10 von der Gruppenschließung betroffenen Kinder können in andere Gruppen bzw. in den Kindergarten St. Franziskus umverteilt werden. Neuaufnahmen sind bis einschließlich März 2019 möglich.

Um schnellstmöglich wieder alle Betreuungsmodelle anbieten zu können, intensiviert der Träger nochmals die Suche nach Fachkräften für den Kindergarten und die Krippe.

Ergänzend beabsichtigt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Tageselternverein Bruchsal in Kronau eine TigeR-Gruppe (Tagesbetreuung in geeigneten Räumen) einzurichten, damit in dieser Gruppe dauerhaft bis zu 7 Kleinkindern von Tagesmüttern betreut werden können.

Über Wohnungsinserate soll eine geeignete Wohnung in Kronau angemietet werden.

Wünsche und Anregungen

1. Aus Kronauer Demokraten werden Freie Wähler

Gemeinderat Moch gab bekannt, dass die Fraktion der Kronauer Demokraten ab sofort den Namen Freie Wähler Kronau tragen wird.

2. Weihnachtsmarkt

Gemeinderat Weber bedauerte, dass es kein kunsthandwerkliches Angebot auf dem Weihnachtsmarkt in Kronau gab. Er bat die Verwaltung um Überprüfung der Statuten.

3. Friedhof

Gemeinderat Weber informierte die Verwaltung über eine Senke auf einem Fußweg auf dem Friedhof und bat um die Beseitigung der Gefahrenquelle.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße von Bürgermeister Frank Burkard und den Sprechern der Fraktionen rundeten die Sitzung ab.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung ist für Dienstag, 29.01.2019 vorgesehen.

(ae)